

Rede SBAP. Preis 2006

Preisverleihung vom 19.10.2006 um 17 Uhr im Auditorium Maximum der ETHZ

Sehr geehrte Frau Lalli, Vertreterin des Zürcher Kantonsrates

Sehr geehrte Frau Dr. Lindner, Preisträgerin 2006

Sehr geehrte Damen und Herren der Jury

Verehrte Gäste

And a warm wellcome to our guests from the USA

Im Namen des Schweizerischen Berufsverbandes für Angewandte Psychologie SBAP. begrüesse ich Sie ganz herzlich zur 3. Verleihung des SBAP. Preises in Angewandter Psychologie 2006.

Ich bedanke mich ganz besonders bei Herrn Prof. Dr. Ivars Udris, Vertreter der ETH Zürich, für das Gastrecht hier im Auditorium Maximum.

Vor 6 Jahren – zu Ehren des 50jährigen Jubiläums des Schweizerischen Berufsverbandes für Angewandte Psychologie – wurde dieser Preis ins Leben gerufen. Die Preissumme beträgt Fr. 10'000.-- Er zeichnet alle zwei Jahre Persönlichkeiten aus, die auf dem Gebiete der Angewandten Psychologie herausragende Leistungen erbracht haben.

Ich freue mich, dass der

Preisträger des Jahres 2002 - Herr Prof. Dr. med. Remo H. Largo - und die

Preisträgerin des Jahres 2004 – Frau Prof. Dr. Marianne Regard unter uns weilen.

Vielleicht wundern Sie sich, dass sowohl ein Mediziner als auch eine Psychologin den SBAP. Preis in Angewandter Psychologie erhielten?

Die Preisträgerin des Jahres 2006, Frau Dr. med. und Dr. psychol. Evelin Gerda Lindner gehört gar beiden Disziplinen an.

Nun, mit dem erklärten Bezug zur Lebenspraxis und der Relevanz für

Lebensbewältigung und Lebensverbesserung steht die Angewandte Psychologie in einer gesellschaftlich-kulturellen und politischen Verpflichtung. Sie folgt Veränderungen und ist offen für neue Anwendungsfelder, wo immer auch neue Bedürfnisse entstehen.

Es ist unserem Berufsverband ein Anliegen, Beiträge der Angewandten Psychologie, die zur Lösung gesellschaftlicher, sozialer und wirtschaftlicher Probleme beitragen, zu fördern. Die Lösungen dieser vielschichtigen und facettenreichen Probleme unserer Gesellschaft erfordern Interdisziplinarität.

Die Angewandte Psychologie ist also ihrem Wesen nach interdisziplinär und grenzüberschreitend.

Ich darf Ihnen nun unsere interdisziplinär zusammengesetzte Jury vorstellen:

- Michael Pfister vertritt die Disziplin der Philosophie
- Peter Rothenbühler die der Medien
- Ernst Willi als Mitglied der Konzernleitung der Georg Fischer AG die Wirtschaft
- Ulrike Zöllner als Präsidentin der Stiftung Suzanne und Hans Biäsch zur Förderung der Angewandten Psychologie
- Und ich die Angewandte Psychologie

Diese Jury hat entschieden, dass der diesjährige Preis an Frau Dr. med. und Dr. psychol. Evelin Gerda Lindner geht. Sie ist wie gesagt, sowohl Psychologin als auch Aerztin.

Sie erhält den **SBAP**. Preis in Angewandter Psychologie 2006 für ihre ungewöhnliche Einzelleistung als Forscherin, Projektleiterin und engagierte, international tätige und multidisziplinär vernetzte Kämpferin für Humanität in einer globalisierten Gesellschaft. Mit ihrem Thema der Auswirkungen von Demütigung auf Menschen und Völker leistet sie einen bedeutsamen Beitrag zur Friedensforschung und steht in der Tradition der Angewandten Psychologie, die der Hebung der Lebensqualität von Menschen verpflichtet ist.

Heidi Aeschlimann
Präsidentin **SBAP**.
Merkurstrasse 36
8032 Zürich